



Gemeinde Aura an der Saale

Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates Aura a.d. Saale

Sitzungsdatum: Donnerstag, 12.12.2019
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:12 Uhr
Ort: Rathaus, Schulstraße 89a

Erster Bürgermeister Thomas Hack eröffnete um 19:30 Uhr die Sitzung des Gemeinderates Aura a.d. Saale. Er begrüßte alle Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Aura a.d. Saale fest und vergewisserte sich bei den Ratsmitgliedern, dass mit der Tagesordnung Einverständnis besteht.

TOP 1 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die Sitzung vom 07.11.2019

Dem öffentlichen Teil der Niederschrift über die Sitzung vom 07.11.2019 wurde zugestimmt. Zweiter Bürgermeister Alfred Graser enthielt sich der Stimme, da er an besagter Sitzung nicht anwesend war.

Abstimmungsergebnis: Ja 8 Nein 0 Anwesend 9

TOP 2 Vorstellung Planung Erdaushubdeponie durch Architekturbüro Hahn

Der Vorsitzende begrüßte Herrn Johannes Hahn vom Architekturbüro Hahn zur Sitzung. Es ist geplant, die bestehende Erdaushubdeponie wieder zu reaktivieren. Hier könnte dann unter anderem der Erdaushub vom Neubaugebiet entsorgt werden. Es haben hierzu bereits Vorgespräche mit dem Landratsamt, Umweltschutzbehörde, Frau Koch stattgefunden. Das Architekturbüro Hahn hat für die Erdaushubdeponie Planungsunterlagen erarbeitet. Diese werden dem Gremium vorgestellt. Ein geotechnisches Gutachten vom Geotechnikinstitut, Dr. Rimpel liegt bereits vor. Bei der Vorstellung der Planung zeigte Herr Hahn auf, wie die Anordnung der verschiedenen Bereiche aussieht und wie das Oberflächenwasser, mit Hilfe von Drainagen, in den Graben der zur Saale führt, abgeleitet werden kann. Hans Jörg Kaiser aus der Verwaltung hat für die Ableitung des Oberflächenwassers Verbesserungsvorschläge vorgebracht, die umgesetzt werden können. Bei einer genehmigten Betriebserlaubnis durch das Landratsamt und Inbetriebnahme der Erdaushubdeponie muss Erdaushub, der möglicherweise den Vorgaben nicht entspricht, vorab auf dem Plateau zwischengelagert und geprüft werden. Wenn das Material in Ordnung ist, darf es in die Deponie eingebracht, ansonsten muss es wieder abtransportiert werden. Die Erdaushubdeponie kann ca. 11.500 m³ Material aufnehmen. Um die Deponie ist eine Bepflanzung geplant, die vorgegeben wird. Zweiter Bürgermeister Graser fragte Herrn Hahn, was mit dem derzeitigen Erdhaufen, der dort gelagert ist, passiert. Dieser stammt von den Arbeiten an der Schrenk und wurde hier

zwischen gelagert. Nach erfolgter Prüfung und Freigabe muss dieser, lt. Herr Hahn, eingeebnet und verdichtet werden. Dies muss auch regelmäßig nach weiteren Aufschüttungen immer wieder gemacht werden. Für die Entsorgung von Erdaushub werden Gebühren erhoben, die in ihrer Höhe noch festgelegt werden müssen. Hierdurch werden die Arbeiten (einebnen, verdichten etc.) und das von der Gemeinde bereitgestellte Personal für die Kontrolle beim Abladen finanziert. Der Gemeinderat stimmte der Planung für die Erdaushubdeponie durch das Architekturbüro Hahn zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 3 Vereinbarung mit TG über den Abbruch von Bausubstanz, Anwesen "Zehntstraße 68 und 80"

Erster Bürgermeister Hack durfte Herrn Michael Manger vom ALE (Amt für ländliche Entwicklung) und die Vorstandschaft der Teilnehmergeinschaft bei der Sitzung begrüßen. Im Zusammenhang mit der Neugestaltung des Platzes „An der Zehnt“ sollen die seit Jahren leerstehenden Anwesen „Zehntstr. 68“ und „Zehntstr. 80“ abgebrochen werden. Die Maßnahme trägt besonders zur Steigerung der dörflichen oder gemeindlichen Attraktivität und der Innenentwicklung bei. Neben der Ausweisung einer wieder neu bebaubaren Fläche wird die Aufenthaltsqualität im Bereich der „Zehnt“ gesteigert und bietet die Möglichkeit eine unbewohnte Leerstandslücke einer sinnvollen Nachnutzung zuzuführen. Die Kostenschätzung des Büros BMA beläuft sich auf 152.900 €. Die Förderung in Höhe von 70% vom ALE würden somit ca. 107.030 € betragen. Für den Abbruch ist eine Vereinbarung über die Kostenbeteiligung zwischen der Gemeinde Aura a. d. Saale und der Teilnehmergeinschaft Aura a.d. Saale 3 erforderlich. Der Gemeinde Aura a. d. Saale wurde der Entwurf der Vereinbarung vorgestellt.

Die Gemeinde Aura a. d. Saale beschließt die Vereinbarung und ermächtigt den Vorsitzenden die Vereinbarung mit der Teilnehmergeinschaft Aura a.d. Saale 3 abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 4 Bauanträge

TOP 4.1 Bauvoranfrage Sanierung Altes Rathaus und Umbau zu drei Ferienwohnungen

Herr Johannes Hahn plant das „Alte Rathaus“ auf Fl. Nr. 183/0 zu sanieren und zu drei Ferienwohnungen umzubauen. Herr Hahn hat hierfür eine Bauvoranfrage eingereicht und stellte anhand der Baupläne sein Vorhaben dem Gemeinderat vor. Eine Bauantrag muss beim Landratsamt noch gestellt werden. Gemeinderat Martin Kaiser fragte nach, bis wann die ungünstig platzierten Container vor dem Anwesen entfernt werden. Herr Hahn sagte zu, dass diese bis nächste Woche Dienstag abgeholt werden. Der Gemeinderat stimmt der Bauvoranfrage und der vorgestellten Planung zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 4.2 Neubau Einfamilienwohnhaus - Fl.Nr. 1495/17

Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses auf der Fl.Nr. 1495/17 der Gemarkung Aura a. d. Saale zu. Er erteilt die benötigten Befreiungen gemäß § 31 Abs. 2 BauGB vom aktuell geltenden Bebauungsplan „Am Hahn II“ hinsichtlich der Dachform, Dachneigung und Dacheindeckung.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 4.3 Errichtung von Biotopteichen Fl.Nrn. 242, 244 und 246 (Schafhof)

Der Gemeinderat Aura a. d. Saale erteilt sein Einvernehmen zum wasserrechtlichen Verfahren „Errichtung von Biotopteichen auf den Fl.Nrn. 242, 244 und 246 der Gemarkung Aura a. d. Saale durch Herrn Roland Brand.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 5 Klärschlammverwertung - Kooperation mit dem AZV Thulba-Saale

Der Gemeinderat Aura a. d. Saale ist an einer Kooperation bei der Klärschlammverwertung mit dem AZV Thulba-Saale interessiert und stimmt der Erstellung und Finanzierung einer Machbarkeitsstudie grundsätzlich zu. Über die Kostenbeteiligung ist zu gegebener Zeit eigens zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 6 Kreditaufnahmen für das HH-Jahr 2019

Für Investitionsmaßnahmen in den Bereichen der gemeindlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung ist in der Haushaushaltssatzung 2019 eine Kreditermächtigung von 200.000 € vorgesehen.

Es werden Kreditaufnahmen von jeweils 100.000 € in den Bereichen der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung getätigt. Die Kreditaufnahmen werden bei der LfA (Förderbank Bayern) aufgenommen. Der Kredit für die Wasserversorgung wird mit einer Laufzeit von 20 Jahren (Zinsbindung 10 Jahre, 3 Tilgungsfreijahre) und der für die Abwasserbeseitigung mit einer Laufzeit von 30 Jahren (Zinsbindung 10 Jahre, 5 Tilgungsfreijahre) aufgenommen. Der Zinssatz wird am Auszahlungstag tagesaktuell festgelegt.

Sofern die Kreditaufnahmen erst zu Beginn 2020 erfolgen, beschließt der Gemeinderat die Übernahme der Kreditermächtigung von 200.000 € aus dem Haushaltsjahr 2019 in das Haushaltsjahr 2020 in Form eines Haushaltseinnahmerestes.

(informativ: aktueller Tageszinssatz vom 12.12.2019 -> 0,00%!))

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 7 Verschiedenes

TOP 7.1 Antrag Zuschuss kath. öffentliche Bücherei Aura für Jubiläum

Die kath. Öffentliche Bücherei, Aura a. d. Saale, vertr. durch den Leiter Heiko Frank, hat einen Zuschussantrag für die Bücherei gestellt. Die Bücherei wird im nächsten Jahr 25 Jahre und plant hierzu am 29.03.2020 eine Jubiläumsveranstaltung auszurichten. Der Gemeinderat stimmt einem Jubiläumszuschuss in Höhe von 400,00 € zu. Die regelmäßige jährliche Zuwendung von 700,00 € bleibt davon unberührt.

Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

TOP 7.2 Information neue Website Gemeinde Aura a. d. Saale

Der Vorsitzende informierte darüber, dass Herr Heiko Frank die neue Website, www.aura-saale.de, für die Gemeinde Aura a. d. Saale fertiggestellt hat und stellte diese den Anwesenden vor. Die allgemeine Meinung ist, dass die Seite sehr gut gelungen ist und der Gemeinderat bedankt sich bei Herrn Frank für die hervorragende Arbeit. Herr Frank wird die Website auch immer auf dem aktuellsten Stand halten.

zur Kenntnis genommen Anwesend 9

TOP 7.3 Gemeinsamer Termin Jugendraum Gemeinderat

Zum 18.11.2019 wurde eine neue Vorstandschaft für den Jugendraum gewählt. Der 1. Vorstand, Luca Raab, hat nach einem gemeinsamen Gesprächstermin mit dem Gemeinderat angefragt. Bürgermeister Hack wird ihm ein paar Terminvorschläge nennen. Der Termin soll an die Presse weitergegeben werden.

zur Kenntnis genommen Anwesend 9

Erster Bürgermeister Thomas Hack schloss um 21:12 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Aura a.d. Saale.

Aura a.d. Saale, den _____

Thomas Hack
Erster Bürgermeister

Ingrid Loh
Schriftführerin